

Allgemeine Information zur Umsetzung der datenschutzrechtlichen Vorgaben der Artikel 12 bis 14 der Datenschutzgrundverordnung der Tennisfreunde Lienzingen e.V.

Nach Artikel 12 bis 14 EU-DSGVO hat der Verantwortliche einer betroffenen Person, deren Daten er verarbeitet, die in den Artikeln genannten Informationen bereit zu stellen. Mit dieser Information klären wir Sie über die Art, den Umfang und Zweck der Verarbeitung personenbezogener Daten innerhalb unserer Vereinstätigkeit und unserer Tennishalle auf, insbesondere hinsichtlich der Nutzung Ihrer Daten auf unserer Homepage, des Newsletters und der Pressearbeit und erfüllen damit unsere Informationspflicht.

1. Namen und Kontaktdaten der Verantwortlichen sowie gegebenenfalls seiner Vertreter:

Tennisfreunde Lienzingen e. V. gesetzlich vertreten durch den Vorstand nach § 26 BGB Herrn Wolfgang Denk;
E-Mail vorstand1@my-tfl.de

2. Art der verarbeiteten Daten:

- Mitgliederdaten (z.B. Namen und Adressen)
- Kontaktdaten (z.B. E-Mail, Telefonnummern)
- Ergebnisdaten (z.B. Fotos, Textberichte, Filmaufnahmen vom Vereinsleben und der Vereinsanlagen)
- Daten für das elektronische Platzbuchungssystem der Tennishalle (eBuSy)

3. Zwecke, für die personenbezogene Daten verarbeitet werden:

Die personenbezogenen Daten werden für die Durchführung des Mitgliedschaftsverhältnisses verarbeitet. (z.B. Informationen, Einladung, Beitragsordnung, Zahlungsverkehr, Organisation des Sportbetriebes, insbesondere der Platzbelegung).

Ferner werden personenbezogene Daten zur Teilnahme am Wettkampf-, Turnier- und Spielbetrieb an den Landesfachverband (WTB) weitergeleitet.

Darüber hinaus werden personenbezogene Daten im Zusammenhang mit sportlichen Ergebnissen einschließlich der Berichterstattung hierüber auf der Internetseite des Vereins, in Auftritten des Vereins in Sozialen Medien sowie auf Seiten des Fachverbands veröffentlicht und an lokale, regionale und überregionale Medien übermittelt.

4. Rechtsgrundlagen, auf Grund derer die Verarbeitung erfolgt:

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt in der Regel aufgrund der Erforderlichkeit zur Erfüllung eines Vertrages gemäß Artikel 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO. Bei den Vertragsverhältnissen handelt es sich in erster Linie um das Mitgliedschaftsverhältnis im Verein, Hallenbuchungen und die Teilnahme am Spielbetrieb des Fachverbandes

Werden personenbezogene Daten erhoben, ohne dass die Verarbeitung zur Erfüllung des Vertrages erforderlich ist, erfolgt die Verarbeitung aufgrund einer Einwilligung nach Artikel 6 Abs. 1 lit. a) in Verbindung mit Artikel 7 DSGVO.

Die Veröffentlichung personenbezogener Daten im Internet oder in lokalen, regionalen oder überregionalen Medien erfolgt zur Wahrung berechtigter Interessen des Vereins (vgl. Artikel 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO). Das berechtigte Interesse des Vereins besteht in der Information der Öffentlichkeit durch Berichterstattung über die Aktivitäten des Vereins. In diesem Rahmen werden personenbezogene Daten einschließlich von Bildern der Teilnehmer zum Beispiel im Rahmen der Berichterstattung über sportliche Ergebnisse des Vereins veröffentlicht.

5. Die Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogener Daten:

Personenbezogene Daten der Mitglieder, die am Spiel- und Wettkampfbetrieb des Landesfachverbandes teilnehmen, werden insbesondere zum Erwerb einer Spielerberechtigung an den Landesfachverband weitergegeben. Die Daten der Bankverbindung der Mitglieder und der Hallennutzer werden zum Zwecke des Beitragseinzugs benötigt.

6. Die Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung der Dauer:

Personenbezogene Daten werden für die Dauer der Mitgliedschaft gespeichert.

Mit Beendigung der Mitgliedschaft werden die Datenkategorien gemäß den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen weitere zehn Jahre vorgehalten und dann gelöscht. In der Zeit zwischen Beendigung der Mitgliedschaft und Löschung wird die Verarbeitung dieser Daten eingeschränkt.

Bestimmte Datenkategorien werden zum Zweck der Vereinschronik im Vereinsarchiv gespeichert. Hierbei handelt es sich um die Kategorien Vorname, Nachname, Zugehörigkeit zu einer Mannschaft, besondere sportliche Erfolge oder Ergebnisse, an denen die betroffene Person mitgewirkt hat. Der Speicherung liegt ein berechtigtes Interesse des Vereins an der zeitgeschichtlichen Dokumentation von sportlichen Ergebnissen und Erfolgen und der jeweiligen Zusammensetzung der Mannschaften zugrunde.

Die Daten der übrigen Kategorien (z. B. Bankdaten, Anschriften, Kontaktdaten) werden 2 Jahre nach Vereinsaustritt gelöscht.

7. Den betroffenen Personen stehen unter den in den Artikeln jeweils genannten Voraussetzungen die nachfolgenden Rechte zu

- das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO
- das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO
- das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO
- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO
- das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Artikel 20 DSGVO
- das Widerspruchsrecht nach Artikel 21 DSGVO
- das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde nach Artikel 77 DSGVO
- das Recht, eine erteilte Einwilligung jederzeit widerrufen zu können, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung hierdurch berührt wird.

8. Die Quelle, aus der die personenbezogenen Daten stammen:

Die personenbezogenen Daten werden grundsätzlich im Rahmen des Erwerbes der Mitgliedschaft oder einer „Schnupper“-Mitgliedschaft erhoben.

Bei Hallenbuchungen werden die Daten durch Buchung der einzelnen Kunden erhoben und verarbeitet.

9. Wo bekommen Sie weitere Informationen:

Der Internetauftritt des Bundesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit (www.bfdi.bund.de) bietet umfangreiche Informationen zu den Rechten nach der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO).

Sollten Sie Fragen oder Anregungen im Zusammenhang mit dem Datenschutz bei den Tennisfreunde Lienzingen e. V. haben, können Sie sich auch jederzeit mit uns über die angegebenen Kontakte in Verbindung setzen.